

# Christoph Graupner

(\* 13. Januar 1683 in Kirchberg im Zwickauer Land/Sachsen; † 10. Mai 1760 in Darmstadt)

## Kantate

### Das Licht des Lebens gehet auf

Cantata a Clarino, 2 Violini, Viola, Canto solo e Continuo

Kantate zum 3. Weihnachtsfeiertag des Jahres 1744 (Tag des Heiligen Johannes; 27. Dezember 1744)

Text von Johann Conrad Lichtenberg (\* 9.12.1689 in Darmstadt; † 17.7.1751 ebenda).

D-DS Mus ms 452-42

GWV 1107/44

RISM ID no. 450006839

Abschnitt	Seite
• Kantatentext	2
• Anmerkungen	4
• Quellen	5

## Kantatentext

Satz	Ste. <sup>1</sup>	Originaltext in der Breitkopf-Fraktur	Text in moderner Schreibweise
1a)	3	<i>Aria</i> <sup>2</sup> ( <i>Clno, VI<sub>1,2</sub>, Va; C; Bc</i> ) Das Licht deß Lebens gehet auf der schöne Aufgang auß der Höhe erleuchtet was verfinstert war	<i>Arie</i> ( <i>Clno, VI<sub>1,2</sub>, Va; C; Bc</i> ) Das Licht des Lebens gehet auf, der schöne Aufgang aus der Höhe erleuchtet, was verfinstert war.
1b)	4	<i>Recitativo accompagnato</i> ( <i>VI<sub>1,2</sub>, Va; C; Bc</i> ) Ihr Menschen merck doch drauf stellt euch Ihm <sup>3</sup> willig dar daß auch Sein Glantz in euch entstehe.	<i>Accompagnato-Rezitativ</i> ( <i>VI<sub>1,2</sub>, Va; C; Bc</i> ) Ihr Menschen, merkt doch drauf, stellt euch Ihm <sup>4</sup> willig dar, dass auch Sein Glanz in euch entstehe.
2	4	<i>Dictum/Arioso</i> <sup>5</sup> ( <i>VI<sub>1,2</sub>, Va; C; Bc</i> ) Wie viel Ihn aufnahmen denen gab Er Macht Gottes Kinder zu werden die an Seinen Nahmen glauben.	<i>Dictum/Arioso</i> <sup>6</sup> ( <i>VI<sub>1,2</sub>, Va; C; Bc</i> ) Wie viel Ihn aufnahmen, denen gab Er Macht, Gottes Kinder zu werden, die an Seinen Namen glauben.
3	5	<i>Aria</i> <sup>7</sup> ( <i>Clno, VI<sub>1,2</sub> unis., Va; C; Bc</i> ) Komm o Jesu Glantz deß Lebens Komm mein Herze nimt Dich an. Laß mich Deine Strahlen leiten biß ich dort die Lieblichkeiten Deiner Klarheit sehen kan.	<i>Arie</i> ( <i>Clno, VI<sub>1,2</sub> unis., Va; C; Bc</i> ) Komm, o Jesu, Glanz des Lebens, komm, mein Herze nimmt Dich an. Lass mich Deine Strahlen leiten, bis ich dort die Lieblichkeiten Deiner Klarheit sehen kann.
		Da Capo	da capo
4	8	<i>Recitativo secco</i> ( <i>C; Bc</i> ) Verschmähen andere Dein Licht o Jesu ich wills ōt <sup>8</sup> verschmähen. Verehren sie Dich ōt so will ich Dir entgegen gehen. Ich weiß Du forderst ōts <sup>9</sup> von mir als nur ein willig Herß Dich aufzunehmen u. dieses geb ich Dir. Bin ich gleich arm u. schlecht Du wirst mich gleichwol ōt beschämen.	<i>Secco-Rezitativ</i> ( <i>C; Bc</i> ) Verschmähen andere Dein Licht, o Jesu, ich will's nicht verschmähen. Verehren sie Dich nicht, so will ich Dir entgegen gehen. Ich weiß, Du forderst nichts von mir als nur ein willig' Herz, Dich aufzunehmen, und dieses geb' ich Dir. Bin ich gleich arm und schlecht <sup>10</sup> , Du wirst mich gleichwohl nicht beschämen.

<sup>1</sup> Hinweise:

- PDF-Seite: die Seite im Digitalisat der Kantate, im Folgenden durch „Ste.“ abgekürzt.
  - Umlaute ä, ö, ü: Graupner verwendet für gewöhnlich in der Partitur die Schreibweise ä, ö, ü, in den Stimmen der Sänger dagegen die Schreibweise ä, ö, ü.
  - Von Lichtenberg verwendete, aber veraltete Wörter oder Ausdrücke in **dichterischen** Wendungen werden in Fußnoten erläutert; die Erläuterungen sind jedoch nicht als Ersatz zu verstehen.
- <sup>2</sup>
- Tempoangabe Graupners ab T. 1: *Vivace*.  
ab T. 22: *accomp.* (vgl. z. B. die *VI<sub>1,2</sub>*-Stimmen)
  - Satzbezeichnung bei *Noack CG-Kirchenmusiken, S. 117*: *Arioso*.
- <sup>3</sup> **Er**: Die Großschreibung eines üblicherweise klein geschriebenen Wortes wird von Graupner in der Partitur i. d. R. verwendet, wenn sich das Wort auf die Trinität oder auf den Darmstädter Hof bezieht; sie wird bei der Transkription beibehalten (Man beachte die „Gleichstellung“ der göttlichen Trinität mit der weltlichen Regierung).
- <sup>4</sup> Vgl. die vorangehende Fußnote zur Großschreibung eines Wortes in der Partitur.
- <sup>5</sup>
- Tempoangabe Graupners: *Largo*.
  - Satzbezeichnung im *GWV-Vokalwerke-FH*: *arioso/dictum*.
  - Satzbezeichnung im *GWV-Vokalwerke-OB-1*: *Dictum* und *Accompagnato*.
- <sup>6</sup> Nach Joh 1, 12.
- <sup>7</sup>
- Besetzungsangabe Graupners: über der 1. Notennlinie: *Clarino.*, über der 2. Notennlinie: *Violin. unis.*
  - Tempoangabe Graupners: *Vivace*.
- <sup>8</sup> **ōt** = Abbr. für **nicht** [*Grun, S. 262*].
- <sup>9</sup> **ōts** = Abbr. für **nichts** [vgl. Erläuterung zu **ōt** in *Grun, S. 262*].
- <sup>10</sup> „schlecht“ (alt., dicht.): „schlicht“, „einfach“.

		Nach Deiner Huld schenckst Du mir doch das Recht	Nach Deiner Huld schenkst Du mir doch das Recht,
		daß ich mich Gottes Kind	dass ich mich Gottes Kind
		u. Erbe nennen kan.	und Erbe nennen kann.
		Ach Sünder nehmt <sup>11</sup> doch Jesus <sup>12</sup> an	Ach Sünder, nehmt doch Jesus <sup>13</sup> an,
		der Trost ist groß den man durch Ihn gewinnt.	der Trost ist groß, den man durch Ihn gewinnt.
5	8	<i>Aria</i> <sup>14</sup> ( <i>Vl solo, VI<sub>1,2</sub> unis., Va; C; Bc</i> )	<i>Arie</i> ( <i>Vl solo, VI<sub>1,2</sub> unis., Va; C; Bc</i> )
		Jesu meine Glaubens Arme	Jesu, meine Glaubensarme
		sind nach Dir stets <sup>15</sup> aufgestreckt	sind nach Dir stets <sup>16</sup> ausgestreckt.
		Laß Dich fassen	Lass Dich fassen,
		ich will alles gern verlassen	ich will alles gern verlassen,
		weñ ich Dich nur hier umfange	wenn ich Dich nur hier umfange
		u. das Kleinod hier erlange	und das Kleinod hier erlange,
		das Du mir dort <sup>17</sup> vorgesteckt	das Du mir dort vorgesteckt <sup>18</sup> .
		Da Capo	da capo
6	12	<i>Recitativo secco</i> ( <i>C; Bc</i> )	<i>Secco-Rezitativ</i> ( <i>C; Bc</i> )
		Ach Sterbliche laßt euch in solchem Sinn	Ach Sterbliche, lasst euch in solchem Sinn,
		der Jesum annimmt redlich finden	der Jesum annimmt, redlich finden,
		wer dieses thut hat ewigen Gewinn.	wer dieses tut, hat ewigen Gewinn.
		Der Geist des Herrn wird Selbst in euch	Der Geist des Herrn wird Selbst in euch
		des Glaubens Licht entzünd	des Glaubens Licht entzünden,
		das euch zu eurem Heiland führt.	das euch zu eurem Heiland führt.
		Ergreift Ihn nur wie sichs gebührt	Ergreift Ihn nur, wie sich's gebührt,
		so erbt ihr dort Sein Himmelreich.	so erbt ihr dort Sein Himmelreich.
7	12	<i>Choralstrophe</i> ( <i>CIno, VI<sub>1,2</sub> unis., Va; C; Bc</i> )	<i>Choralstrophe</i> <sup>19</sup> ( <i>CIno, VI<sub>1,2</sub> unis., Va; C; Bc</i> )
		Die ihr schwebt in großem Leiden	Die ihr schwebt in großem Leiden,
		sehst hier	sehst, hier
		ist die Thür	ist die Tür
		zu den wahren Freuden	zu den wahren Freuden.
		Faßt Ihn wohl Er wird euch führen	Fasst Ihn wohl, Er wird euch führen
2		an den ort	an den Ort,
		da hinfort	da hinfort
		euch kein Creutz wird rühren	euch kein Kreuz wird rühren.
—	14	Soli   Deo   Gloria.	Soli   Deo   Gloria

<sup>11</sup> C-Stimme, T. 17, Schreibfehler: *nehm* statt *nehmt*.

<sup>12</sup> C-Stimme, T. 17, Textvariante: *Jesum* statt *Jesus*.

<sup>13</sup> Vgl. vorangehende Fußnote.

<sup>14</sup> Besetzungsangabe Graupners: *Violino Solo*.

<sup>15</sup> Partitur und C-Stimme, T. 51, Textänderung: *ganß* statt *stets*; sonst immer *stets*.

<sup>16</sup> Vgl. vorangehende Fußnote.

<sup>17</sup> Partitur und C-Stimme, T. 101, Schreibfehler: *hier* statt *dort*.

<sup>18</sup> „vorstecken“: „etwas als ein erstrebenswertes Ziel bezeichnen“ (*WB Grimm, Bd. 26, Sp. 1656, Ziffern 4+9; Stichwort vorstecken*).

<sup>19</sup> 9. Strophe des Chorals „Fröhlich soll mein Herze springen“ von Paul Gerhardt (\* 12. März 1607 in Gräfenhainichen im Kurfürstentum Sachsen; † 27. Mai 1676 in Lübben [Spreevald]); zuerst im Gesangbuch *GB Praxis Pietatis Melica 1653, S. 194–197, Nr. 104*.

Hinweise: • *Fischer-Tümpel, Bd. VI, S. 80, Nr. 463*.

• Im Index des *GB Praxis Pietatis Melica 1653* ist der Choral irrtümlich unter *Frölich sol mein herße sehn, S. 195* verzeichnet (statt *Frölich sol mein herße springen, S. 194*).

## Anmerkungen

- Titel bei Graupner (Ste 15):  
Das Licht deß Lebens gehet | auf p. | a | Clarino | 2 Violin | Viola | Canto Solo | e | Continuo.
- Datum bei Graupner (Ste. 15):
  - Fer: 3. Nat. Chr: | 1744. | ad 1738.
    - Vermerk von fremder Hand auf der Cno-Stimme (Ste. 39) zum Zeitpunkt der Aufführung: 3. Fer:
    - Vermerk von fremder Hand auf der C-Stimme (Ste. 41) zum Zeitpunkt der Aufführung: 3. fer:
    - Den Text der Kantate entnahm Graupner dem Kantatenjahrgang von Johann Conrad *Lichtenberg 1737-1738* für das Kirchenjahr 1738. Das Textbuch ist verschollen.
  - Fertigstellung der Kantate im Monat Dezember 1744: M. D. 1744. (Angabe Graupners; Ste 3, rechts oben)
- Zur Besetzung:
  - Die V<sub>1</sub>-Stimme (Ste. 19, rechts oben) ist mit Ripier: (lies Ripien:) gekennzeichnet.
  - Die C-Stimme (Ste. 41, rechts oben) ist mit folo. gekennzeichnet.
  - Clarino: in D. (Ste. 39).
- RISM:
  - Titel und Datum:  
Das Licht deß Lebens gehet | auf | a | Clarino | 2 Violin | Viola | Canto solo | e | Continuo. | Fer. 3. Nat. Chr. | 1744 | ad 1738.
  - RISM ID no.: 450006839.  
Link: <http://opac.rism.info/search?documentid=450006839>.
- Lesungen im Gottesdienst zum 3. Weihnachtstag (nach der Perikopenordnung aus dem *GB Darmstadt 1710-Perikopen, S. 11-13*):  
Epistel: Das Buch des Jesus Sirach 15, 1-8;  
Evangelium: Johannesevangelium 21, 15-24.
- Kurze Besprechung der Kantate in *Noack CG-Kirchenmusiken, S. 117*.
- GWV:  
GWV-Nummer gemäß *GWV-Vokalwerke-FH* bzw. *GWV-Vokalwerke-OB-1*; die GWV-Nummern stimmen überein.
- Veröffentlichungen:
  - Christoph Graupner, 1683-1760.  
Kantate zum 3. Weihnachtstag „Das Licht des Lebens gehet auf“.  
Kantate für Sopran-Solo, Trompete, Streicher und Generalbass.  
Hrsg. von Eberhard Hofmann.  
Edition Musica Rinata, Ditzingen, 1999; [www.musica-rinata.de](http://www.musica-rinata.de).  
ULB Darmstadt Mus 7295.

Transkription und ©: Dr. Bernhard Schmitt.  
Ehrenamtlicher Mitarbeiter der  
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt  
Abteilung Historische Sammlungen  
D-64289 Darmstadt, Magdalenenstraße 8

Datum der Links: Wenn nicht anders angegeben, ist das Download-Datum der Internet-Links (in der Form [dd.mm.jjjj]) mit dem Versionsdatum gleich.

Version/Datum: KV-01/24.01.2021.

## Quellen

<i>Fischer-Tümpel</i>	Fischer, Albert Friedrich Wilhelm und Tümpel, Wilhelm: Das deutsche evangelische Kirchenlied, Verlag C. Bertelsmann, Gütersloh, 1904
<i>GB Darmstadt 1710</i>	Das neueste und nunmehr   Vollständigste   Darmstädtische Gesang-Buch /   Darinnen   Geist- und Trostreiche   Psalmen und Gesänge   Herrn D. Martin Luthers   Und anderer Gottseeliger Evangelischer   Lehr-Bekenner:   ...   <b>DARMSTADT</b>   Drucks und Verlags Henning Müllers   Im Jahr 1710. Darmstadt, Universitäts- und Landesbibliothek, 41/1238 <sup>20</sup>
<i>GB Darmstadt 1710-Perikopen</i>	Episteln   und   Evangelia   Auff alle Sonntage /   Wie auch   Auff die hohe Feste /   ...   <b>GESSEN</b>   Drucks und Verlags Henning Müllers   Im Jahr Christi 1710. in <i>GB Darmstadt 1710</i>
<i>Grun</i>	Grun, Paul Arnold: Schlüssel zu alten und neuen Abkürzungen; C. A. Starke Verlag, Limburg/Lahn, 1966.
<i>GWV-Vokalwerke-FH</i>	Heyerick, Florian und Bill, Dr. Oswald (Hrsg.): Graupner-Werke-Verzeichnis, Geistliche Vokalwerke. Link: <a href="https://creator.zoho.com/floxoip/graupner_gwv/#View:cantata_rel">https://creator.zoho.com/floxoip/graupner_gwv/#View:cantata_rel</a> (This database is made available by courtesy of University College Ghent, Department of Music, Member of the Association University Ghent (B), Prof. Florian Heyerick & Dr. Oswald Bill.)
<i>GWV-Vokalwerke-OB-1</i>	Bill, Dr. Oswald (Hrsg.): Graupner-Werke-Verzeichnis, Geistliche Vokalwerke, Teil 1: Kirchenkantaten (1. Advent bis 5. Sonntag nach Epiphania) Carus-Verlag, Stuttgart, in Kommission, CV 24.029/10 ISBN 978-3-89948-159-4 Gedruckt mit Unterstützung der Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt. © 2011 by Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt.
<i>Lichtenberg 1737-1738</i>	Libretto Lichtenbergs zu den Kantaten im Kirchenjahr 1738 (1.12.1737 - 29.11.1738): Titelseite <sup>21</sup> : Heiliger   Schmuck   der   Kinder Gottes   In dem Wandel im Licht:   In   Poëtischen Terzen   Zur   Kirchen-Music   In   Hoch-Fürstlicher Schloß-Capelle   Zu   <b>DARMSTADT</b>   Aus denen ordentlichen   Sonn- und Fest-Tags-Evangelien   Auf das 1738.te Jahr zur Erbauung   vorgestellt.   Darmstadt, druckts Gottfried Heinrich Eylau, Fürstl. Hess. Hof-   und Cantzley-Buchdrucker. Autor: Johann Conrad Lichtenberg (* 9.12.1689 in Darmstadt; † 17.7.1751 ebenda); protestantischer Theologe, Pfarrer und Metropolitan, 1745 Berufung zum Stadtprediger und Definitor, 29.03.1750 Ernennung zum Superintendenten, Architekt, Kantatendichter. Wohnhaft u. a. in Ober-Ramstadt und Darmstadt. Vater von Georg Christoph Lichtenberg (* 1. Juli 1742 in Ober-Ramstadt bei Darmstadt; † 24. Februar 1799 in Göttingen); Graupners Schwager.
<i>Noack</i>	Noack, Friedrich: Christoph Graupner als Kirchenkomponist; rev. Moser, Hans Joachim; Wiesbaden, Breitkopf & Härtel, 1960 Auch als Digitalisat: <a href="https://daten.digital-sammlungen.de/~db/0002/bsb00023268/images/#?">https://daten.digital-sammlungen.de/~db/0002/bsb00023268/images/#?</a>



<sup>20</sup> Das verwendete *GB Darmstadt 1710* stammt – wie ein handschriftlicher Eintrag auf der Rückseite des Titels ausweist – aus dem Besitz der Landgräfin **Elisabeth Dorothea von Hessen-Darmstadt** (\* 24. April 1676 in Darmstadt; † 9. September 1721 in Homburg): *Elisabetha Dorothea Vermählte | und Geborne Landgräffin | zu Hessen in pp | Höingen den 9ten 7bris: 1711.* (Höingen [heute: 35410 Hungen], 9. September 1711). Ich danke Herrn Dr. Rainer Maaß, Hessisches Staatsarchiv Darmstadt für seine Mitteilung vom 15.3.2010.

<sup>21</sup> • Das Textbuch ist verschollen.  
• Titelseite abgedruckt bei *Noack*, S. 13. Die Formatierung in *Fraktur* bzw. *Garamond* ist bei *Noack* nicht wiedergegeben und daher spekulativ.

<i>Noack CG-Kirchen- musiken</i>	Noack, Friedrich: Christoph Graupners Kirchenmusiken; Leipzig, Breitkopf & Härtel, 1916 Auch digitalisiert: <a href="http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/bio-G-6">http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/bio-G-6</a>
<i>WB Grimm</i>	DWB (Deutsches Wörterbuch von Jacob Grimm und Wilhelm Grimm). 16 Bde. [in 32 Teilbänden]. Leipzig: S. Hirzel 1854–1960. Quellenverzeichnis 1971. In <a href="http://www.woerterbuchnetz.de">http://www.woerterbuchnetz.de</a>